

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief "Neuzugewanderte im Kreis Warendorf".

Möchten Sie, dass ich im nächsten Infobrief auf Veranstaltungen oder Informationen aus Ihrer Institution hinweisen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und wenn Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten möchten, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff "Abmelden" an folgende Adresse: matthias.niemann@kreis-warendorf.de

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Matthias Niemann

Amt für Bildung, Kultur und Sport Kommunales Integrationszentrum Von-Geismar-Str.12 59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4512

Mail: matthias.niemann@kreis-warendorf.de

Veranstaltungen

Wege zum Bleiberecht: "Ausbildungsduldung nach § 60c AufenthG"; Online, 23.09.2021

 Menschen mit Duldung, die eine Ausbildung absolvieren oder aufnehmen möchten, können unter bestimmten Umständen eine Ausbildungsduldung beantragen. Eine Ausbildungsduldung schützt vor Abschiebung und kann perspektivisch zu einer gesicherten Aufenthaltserlaubnis führen. Das Online-Seminar informiert über Hürden und Voraussetzungen, die erfüllt werden müssen, um eine Ausbildungsduldung beantragen zu können. https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/termine/?v=1475

Deutsch im Unternehmen: Virtuelle Workshop-Reihe zum berufsbezogenen Deutsch; Online, 28.09.2021

Sprache ist ein entscheidendes Kriterium für gelungene und nachhaltige Integration in das Berufsleben. Sprachkompetenzen stellen daher in allen Beschäftigtenbereichen eine zunehmend wichtige Handlungskompetenz dar. Die Workshop-Reihe "Deutsch im Unternehmen" zeigt entscheidende Aspekte auf, wie Mitarbeitende aus dem Ausland bei der sprachlichen Integration ins Unternehmen begleitet werden können. Sie richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die zugewanderte Kolleg*innen bei der Integration begleiten und Akteure, die Zugewanderte bei der Arbeitsmarktintegration unterstützen.

Modul 2: Der Betrieb als Sprachlernort

Welche Herausforderungen beinhaltet die Kommunikation am Arbeitsplatz für zugewanderte Fachkräfte? Wie kann man Mitarbeitende am Arbeitsplatz sprachlich unterstützen und passgenaues Sprachlernen ermöglichen? https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/termine/?v=1459

Wege zum Bleiberecht: "Aufenthaltserlaubnis nach § 19d AufenthG"; Online, 30.09.2021

 Geduldete mit beruflicher Qualifikation k\u00f6nnen unter bestimmten Voraussetzungen eine Aufenthaltserlaubnis nach \u00a7 19d AufenthG bekommen. Auch Gefl\u00fcchtete mit einer Ausbildungsduldung haben nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss einen Anspruch auf die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach \u00a7 19d AufenthG. Das Online-Seminar informiert \u00fcber die Voraussetzungen und was bei der Antragsstellung beachtet werden muss. https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/termine/?v=1476

Fortbildung: Flucht, Trauma und Sucht; Ahlen, 05.11.2021

• Ab sofort ist die Anmeldung für einen kostenlosen Fortbildungstag zum Thema Flucht, Trauma und Sucht möglich. Der Termin ist Freitag, 5.11.2021 von 10 bis 17 Uhr in der Beratungsstelle in Ahlen (Königstraße 9, 59227 Ahlen). Mit Dott.Phil. Jakob Prousalis konnte ein versierter Referent zum Themenkomplex Flucht, Trauma und Sucht gewonnen werden. Die eintägige Fortbildung vermittelt Grundkenntnisse der Beratungsarbeit mit traumatisierten Geflüchteten und Migrant*innen, die eine Suchtproblematik aufweisen. Die Typologie der Sucht-Folgediagnose der komplexen posttraumatischen Belastungsstörung (KPTBS), die durch Gewalt- und Diskriminierungserfahrungen beeinflusst werden kann, wird mit Hilfe von psychotraumatologischen Beratungs- sowie diagnostischen Methoden veranschaulicht und anhand von kurzen Falldarstellungen erklärt. Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an: info@aidshilfe-ahlen.de. Seminargebühren werden nicht erhoben. Getränke und ein Mittagsimbiss stehen kostenlos zur Verfügung.

Save the Date: Fachtagung LSBTIQ*-Communities & muslimische Vielfalt für Fachkräfte und Multiplikator*innen; Düsseldorf, 15.11.2021

• Das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen lädt Sie ein zu der Tagung, auf der die Realität queerer, muslimisch geprägter Menschen beleuchtet werden soll: Geplant sind Inputs und ein Austausch mit Fachleuten sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft und Politik zu Fragen wie Mehrfachdiskriminierung, Empowerment, Beratung und Vernetzung. Es diskutieren u.a. Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani, Beauftragter des MKFFI NRW in Fragen muslimischen Engagements, Dr. Yener Bayramoğlu, Alice Salomon Hochschule Berlin, Volkan Turan, Fachstelle #MehralsQueer, und Leyla Jagiella, Liberal-Islamischer Bund e.V. Eine offizielle Ankündigung mit weiteren Informationen, u.a. zur Anmeldung, wird zeitnah veröffentlicht.

Angebote und Programme

Freie Plätze bei "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit"

 Die Landesinitiative "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit" richtet sich an junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 27 Jahren und dem aufenthaltsrechtlichen Status einer Duldung oder Gestattung. Im Kreis Warendorf sind im Rahmen dieser Förderung vielfältige Angebote für die Zielgruppe entstanden. In den folgenden Maßnahmen der Landesinitiative ist aktuell noch eine Teilnahme möglich:

Jugendintegrationskurs mit direkt anschließendem Ausbildungs- bzw. Berufsvorbereitungskurs Die Teilnehmenden durchlaufen einen speziell für ihre Zielgruppe eingerichteten Jugendintegrationskurs. Nach dessen Beendigung erfolgt der direkte Übergang in einen ausbildungs- bzw. berufsvorbereitenden Kurs, bei dem die Vermittlung beruflicher Anforderungen und Werte im Mittelpunkt stehen. Das Angebot findet im Glückaufheim in Ahlen statt. Der Kurs ist bereits gestartet und befindet sich derzeit auf dem Sprachniveau A2.

Anmeldungen und Rückfragen:

Marc Stommer I stommer@bildungundlernen.de I Tel.: 0 2306 306 080 24

Ausbildungs- / Berufsbegleitendes Sprachangebot

Neben der Erweiterung der allgemeinen Sprachkompetenz liegen die inhaltlichen Schwerpunkte hierbei auf der berufsspezifischen Fachsprache und den Inhalten der Berufsschule. Der Unterricht findet differenziert nach Fachgebieten und in Einzel- ggf. Kleingruppen statt. Die Durchführung des Unterrichts ist in Bezug auf Ort und Zeit flexibel und orientiert sich an den Bedarfen der Teilnehmenden. Neben den Standorten des Kursträgers in Ahlen und Warendorf können die Lerneinheiten nach Absprache z. B. in der Berufsschule oder im Betrieb stattfinden. Wichtig: Die Teilnehmenden in dieser Maßnahme müssen sich aktuell in einem Ausbildungsoder Arbeitsverhältnis befinden.

Anmeldungen und Rückfragen:

Dariusz Barczuk I dariusz.barczuk@sbh-west.de I Tel.: 0 2382 88 999 23

Gruppenangebote zur Ausbildungs- bzw. Berufsvorbereitung

Die Teilnehmenden werden umfassend auf eine Ausbildung bzw. eine Berufstätigkeit vorbereitet. Inhaltliche Schwerpunkte sind dabei unter anderem: Potentialanalysen und Eignungsfeststellungen, Soft-Skills-Trainings, praktische Berufsorientierung, Firmenbesuche und Berufsfelderkundungen, Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Bewerbungstraining und interkulturelle Sensibilisierung. Die Kurszeiten finden in Absprache mit den Teilnehmenden an den Standorten des Trägers in Ahlen oder Warendorf statt. Während der gesamten Projektlaufzeit können bei Bedarf neue Kurse flexibel gestartet werden.

Anmeldungen und Rückfragen:

Dariusz Barczuk I dariusz.barczuk@sbh-west.de I Tel.: 0 2382 88 999 23

Weitere Informationen zur Landesinitiative "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit" im Kreis Warendorf finden Sie auf der Projekthomepage: www.durchstarten.kreis-waf.de.

Neues Instrumentalangebot an der Schule für Musik im Kreis Warendorf: Baglama

• Ab Oktober 2021 bietet die Schule für Musik im Kreis Warendorf Einzel- und Gruppenunterricht für Baglama an. Dieser wird Dienstags in Ahlen und Donnerstags in Beckum stattfinden. Die Baglama ist eine Langhalslaute, die unter anderem in der Musik der Türkei eine herausragende Bedeutung hat. Dort ist die Baglama das am meisten gespielte Instrument. Lehrer ist Emre Kalyon (instagram: emre_klyn). Der 28-Jährige verfügt über große Unterrichtserfahrung und spielt seit mehr als 15 Jahren leidenschaftlich Musik seines Kulturkreises auf der Baglama. Hierbei entwickelte er die traditionellen Klänge der Baglama weiter und verbindet sie mit aktuellen Musikstilen. Herr Kalyon hat an der Musikhochschule in Köln einen musikpädagogischen Lehrgang absolviert und an der Landesmusikakademie in Heek den Zertifikatslehrgang erfolgreich abgeschlossen. Die Anmeldung ist möglich über www.schulefuermusik-waf.de, info@schulefuermusik-waf.de und 02581-534307.

Vortragsangebote von "Wegweiser"

• Was ist "der Salafismus" und was ist "der Islam"? Wo ist die Grenze zwischen gelebter Religiosität und extremistischer Ideologie? Was tun, wenn ich in meinem Umfeld Veränderungen feststelle, die mir Sorge bereiten? Wie gehe ich damit um, wenn sich Angehörige, Bekannte oder Klient*innen zur salafistischen Ideologie hingezogen fühlen? Und was können Anzeichen für eine beginnende Radikalisierung sein? "Wegweiser" ist ein Präventionsprogramm gegen gewaltbereiten Salafismus in Münster und in den Kreisen Steinfurt und Warendorf. Insofern Sie an einem Vortragsangebot interessiert sein sollten (bspw. für Lehrkräfte oder Schulklassen), informieren Sie sich gerne auf der Homepage von "Wegweiser": https://wegweiser-muenster.de/.

Beschäftigung von Geflüchteten: KOFA bietet vielseitige Unterstützung für Unternehmen

 Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt Unternehmen bei der Integration und Beschäftigung von Geflüchteten.
https://www.kofa.de/service/news/detailseite/news/beschaeftigung-von-gefluechteten

Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse

Unternehmen und Bewertende beurteilen berufliches Validierungsverfahren "Valikom" positiv

Seit fast drei Jahren bieten insgesamt 30 Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern sowie Landwirtschaftskammern im Rahmen des Projekts ValiKom Transfer ein Validierungsverfahren an, mit dem berufliche Kompetenzen in Bezug auf anerkannte Ausbildungsberufe bewertet und zertifiziert werden können. Das Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk (FBH) begleitet das Projekt wissenschaftlich und erfasst den Blick aller Beteiligten auf das Verfahren. Dafür wurden unter anderem die Bewertenden und Unternehmen, die Mitarbeitende bei der Teilnahme unterstützt haben, befragt. Die Bewertenden sind Berufsexpertinnen und -experten, die die Kompetenzen der Teilnehmenden beurteilen. 165 Bewertende haben von Oktober 2020 bis Ende Januar 2021 einen Online-Fragebogen zum Validierungsverfahren ausgefüllt. Um das Können und Wissen der Teilnehmenden beurteilen zu können, benötigen sie als Mindestvoraussetzung einen Berufsabschluss im jeweiligen Berufsfeld. Der überwiegende Teil der befragten Expert/innen ist sogar höherqualifiziert: 48 Prozent sind Meister/in, Techniker/in o. ä. und 29 Prozent haben einen Abschluss als (Technische/r) Betriebswirt/in oder vergleichbar. Die Fremdbewertung, die das Herzstück des Validierungsverfahrens ist, sehen nahezu alle Bewertenden positiv: Über 90 Prozent stimmen eher oder ganz den Aussagen zu, dass die Fremdbewertung zeigt, ob die Teilnehmenden einen Tätigkeitsbereich des Berufs beherrschen und dass die Teilnehmenden die Möglichkeit erhalten zu zeigen, was sie können. Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie hier: https://www.validierungsverfahren.de/startseite

Einfluss der Corona-Pandemie auf die Arbeitsmarktsituation von Zugewanderten

 Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie auf die Arbeitsmarktsituation von Zugewanderten in Nordrhein-Westfalen? Mit dieser Frage beschäftigt sich der aktuelle Kurzbericht der Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.i.B.). https://www.gib.nrw.de/service/gib-newsletter/newsletter_archiv/g-i-b-newsletter-nr-439/neues-aus-der-g-i-b/g-i-b-kurzbericht-3-2021-zugewanderte-auf-dem-arbeitsmarkt

Integrationshemmnisse geflüchteter Frauen und mögliche Handlungsansätze - eine Übersicht bisheriger Erkenntnisse

 Der aktuelle Stand der Integration Geflüchteter in Deutschland weist hinsichtlich der Beschäftigungsquoten, der Bildungspartizipation sowie des Spracherwerbs auf geschlechtsspezifische Differenzen hin. Vor diesem Hintergrund bietet ein Forschungsbericht des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) eine Übersicht bisheriger empirischer Evidenz zu Integrationshemmnissen geflüchteter Frauen. Der Fokus liegt dabei auf möglichen Herausforderungen durch die Kinderbetreuung sowie durch das Fehlen sozialer Netzwerke. Hierzu werden praxisorientierte Handlungsempfehlungen präsentiert. https://www.iab.de/185/section.aspx/Publikation/K210817LDZ

Pflegekräfte aus dem Ausland: Bundesagentur für Arbeit unterzeichnet Vermittlungsabsprache mit Indonesien

 Die Bundesagentur für Arbeit hat mit dem staatlichen Indonesian Migrant Workers Protection Board (IMWPB) der Republik Indonesien die erste Vermittlungsabsprache nach dem neuen Fachkräfteeinwanderungsgesetz unterzeichnet. Dies schafft die Grundlage für die Rekrutierung und Vermittlung von indonesischen Pflegekräften für Krankenhäuser, Kliniken und Pflegeeinrichtungen in Deutschland durch die Bundesagentur für Arbeit. https://www.arbeitsagentur.de/presse/2021-30-pflegekraefte-vermittlungsabsprache-indonesien

Ausländische Berufsabschlüsse: 5 Prozent mehr Anerkennungen im Jahr 2020

• Im Jahr 2020 wurden bundesweit 44 800 im Ausland erworbene berufliche Abschlüsse als vollständig oder eingeschränkt gleichwertig zu einer in Deutschland erworbenen Qualifikation anerkannt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, waren das 5 % mehr Anerkennungen als im Vorjahr (42 500). Abgenommen hat dagegen die Zahl an Neuanträgen. 2020 wurden 42 000 neue Anträge auf Anerkennung eines ausländischen Berufsabschlusses gestellt, das waren 3 % weniger als im Jahr 2019 (43 100). https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2021/08/PD21 400 212.html

BAMF-Forschungsdatenzentrum nimmt Betrieb auf

 Forschungseinrichtungen können ab heute Daten aus dem Ausländerzentralregister (AZR) zu Forschungszwecken erhalten. Die Daten werden auf Antrag über das neue BAMF-Forschungsdatenzentrum (FDZ) bereitgestellt. https://www.bamf.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/20210809-start-fdz.html

Asylgeschäftsstatistik August 2021

 Im August 2021 wurden beim BAMF 9.905 grenzüberschreitende Asylerstanträge gestellt und das BAMF hat über die Asylanträge von 10.979 Personen entschieden. Die Zahl der anhängigen Verfahren lag Ende August bei 75.579.
https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2021/210906-asylgeschaeftsstatistik-august.html

Infomaterial, Broschüren und Lesetipps

Bundestagswahl und Migration

 Am 26. September wird der neue Bundestag gewählt. Wer darf wählen? Wer nicht? Was steht in den Wahlprogrammen über Migration? Wie viele Wahlberechtigte mit Migrationshintergrund gibt es? Und wen wählen sie? Zahlen und Fakten gibt es hier: https://mediendienst-integration.de/integration/bundestagswahl.html

"Das Impfbuch für alle" (mehrsprachig)

 Die Broschüre "Das Impfbuch für alle" enthält zum Thema Impfen kompakte Informationen zur Impfgeschichte und Impfforschung, zu Impfkonflikten und zur aktuellen COVID-19-Impfung. Sie ist in Deutsch, Englisch, Russisch, Türkisch und Arabisch erhältlich. Hier der Link zur Bestellung: https://www.bzga.de/infomaterialien/impfungen-und-persoenlicher-infektionsschutz/3537/

Informationen für Schutzsuchende aus Afghanistan

 Aufgrund der aktuellen Entwicklungen in Afghanistan kommt es zu einer Vielzahl von Anfragen bei Beratungsstellen. Auf asyl.net finden Sie Hinweise auf verschiedene Informationsquellen, die ihre Angaben laufend aktualisieren. https://www.asyl.net/view/informationen-fuer-schutzsuchende-aus-afghanistan/

Arbeitshilfe des Paritätischen zum Freizügigkeitsrecht von Familienangehörigen

 Der Paritätische Gesamtverband hat eine Handreichung herausgegeben, die die "Freizügigkeitsrechte in familiären Konstellationen" behandelt.
Die Broschüre befasst sich mit den rechtlichen Rahmenbedingungen, die für das sogenannte abgeleitete Freizügigkeitsrecht gelten – also für die Rechte, die Familienangehörige von freizügigkeitsberechtigten EU-Bürger*innen in Anspruch nehmen können. https://www.asyl.net/view/arbeitshilfe-des-paritaetischen-zum-freizuegigkeitsrecht-vonfamilienangehoerigen/

"Viele der Kinder sind depressiv"

 Vor fünf Jahren wurde das EU-Türkei-Abkommen abgeschlossen. Seitdem müssen Geflüchtete teils jahrelang unter unwürdigen Bedingungen in "Hotspots" auf griechischen Inseln ausharren. Jetzt verschlechtert sich die Situation sogar weiter, sagt die Asylrechtsberaterin Schemmelmann https://mediendienst-integration.de/artikel/viele-der-kinder-sind-depressiv.html

"Steigende Bedarfe, unzureichende Mittel"

• 70 Jahre nach Unterzeichnung der Genfer Flüchtlingskonvention befindet sich die internationale Flüchtlingspolitik in einer Krise. Es mangelt an einer ausreichenden Bereitschaft zur Verantwortungsteilung – auch in finanzieller Hinsicht. https://www.fes.de/e/steigende-bedarfe-unzureichende-mittel

Integrationsprofile von Migranten auf dem Arbeitsmarkt - Datenaktualisierung

• In welchem Umfang und in welcher Struktur gelingt Migranten die Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung? Wie groß ist die Arbeitslosigkeit bei Migranten und wie schnell können sie eine Arbeit aufnehmen? Wie viele Migranten sind auf existenzsichernde Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen und wie groß sind ihre Chancen, den Leistungsbezug zu beenden? In der interaktiven Visualisierung "Integrationsprofile Arbeitsmarkt", die nun für das Jahr 2020 vorliegt, können die Integrationsprofile von Staatsangehörigen aus den aktuell wichtigsten Migrationsländern ausgewählt und mit den Profilen der Deutschen und der Ausländer insgesamt verglichen werden. Außerdem kann die Veränderung der Profile im Zeitverlauf betrachtet werden. <a href="https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Interaktive-Angebote/Integrationsprofile-Arbeitsmarkt/Generische-Publikationen/Integrationsprofile-Arbeitsmarkt/Generische-Publikationen/Integrationsprofile-Arbeitsmarkt/Generische-Publikationen/Integrationsprofile-Arbeitsmarkt-Visualisierung.zip? blob=publicationFile

BAMF: Potenziale von Asylantragstellenden

 Die sogenannten "SoKo"-Daten ("Soziale Komponente") werden während der Asylerstantragstellung vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge auf Basis von Selbstauskünften erhoben. Sie geben einen ersten Überblick über die Qualifikationsstruktur und die vorherige Berufstätigkeit der Schutzsuchenden. In diesem Bericht werden volljährige Asylerstantragstellende des Jahres 2020 betrachtet. https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Forschung/BerichtsreihenMigrationIntegration/S oKo-Analysen/soko-jahresbericht-2020.pdf?

"Der Ton der gesellschaftlichen Debatte verschärft sich"

 Wie geht die Türkei mit dem Thema Fluchtmigration aus Afghanistan um? Der Büroleiter der Friedrich-Ebert-Stiftung in Stanbul, Henrik Meyer, gibt einen Einblick im Interview. https://www.fes.de/e/der-ton-der-gesellschaftlichen-debatte-verschaerft-sich

Was ist über "Clankriminalität" bekannt?

 Seit einigen Jahren sorgt die sogenannte Clankriminalität regelmäßig für Schlagzeilen. Was steckt hinter diesem Phänomen? Im Pressegespräch des MEDIENDIENSTES diskutierten Fachleute die neuesten Erkenntnisse. https://mediendienst-integration.de/artikel/was-ist-ueber-clankriminalitaet-bekannt.html

Matthias Niemann

Amt für Bildung, Kultur und Sport Kommunales Integrationszentrum Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4049

Mail: <u>matthias.niemann@kreis-warendorf.de</u>